

<b>Name des Veranstalters</b>		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
Telefon	Telefax (freiwillige Angabe)	e-Mail (freiwillige Angabe)

Eingangsvermerk, Eingangsstempel
----------------------------------

## Antrag auf Festsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Name der Veranstaltung
der/des

Ich/Wir beantrage(n) hiermit, die nachstehend bezeichnete Veranstaltung gem. § 69 GewO festzusetzen:

Veranstaltungstyp	Gegenstand (Angabe des Waren- und Leistungskreises, der angeboten werden soll)	Besucherkreis
<input type="checkbox"/> <b>Messe</b> (§ 64 GewO)	<input type="checkbox"/> das wesentliche Angebot <input type="checkbox"/> des Wirtschaftskreises <input type="text"/> <input type="checkbox"/> folgender Wirtschaftskreise <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="checkbox"/> ausstellt <input type="checkbox"/> überwiegend nach Mustern vertreibt	<input type="checkbox"/> gewerbliche Wiederverkäufer <input type="checkbox"/> gewerbliche Verbraucher <input type="checkbox"/> Großabnehmer <input type="checkbox"/> Endverbraucher <input type="checkbox"/> an folgenden Tagen <input type="text"/> <input type="checkbox"/> zu folgenden Zeiten <input type="text"/> <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> <b>Ausstellung</b> (§ 65 GewO)	<input type="checkbox"/> ein repräsentatives Angebot <input type="checkbox"/> des Wirtschaftskreises <input type="text"/> <input type="checkbox"/> folgender Wirtschaftskreise <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="checkbox"/> ausstellt <input type="checkbox"/> vertreibt <input type="checkbox"/> über dieses Angebot zum Zwecke der Absatzförderung informiert	unbeschränkt
<input type="checkbox"/> <b>Großmarkt</b> (§ 66 GewO)	<input type="checkbox"/> folgende Waren <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Waren aller Art	im Wesentlichen <input type="checkbox"/> gewerbliche Wiederverkäufer <input type="checkbox"/> gewerbliche Verbraucher <input type="checkbox"/> Großabnehmer



### Sonderveranstaltungen

(Angabe über Art und Umfang geplanter Sonderveranstaltungen, zeitlicher Ablauf):

### Ort, Zeit der Veranstaltung

Markort

Zeitraum

### Öffnungszeiten

werktags	von		bis	
sonn- und feiertags	von		bis	

einmalige Durchführung

regelmäßige Durchführung auf Dauer Angabe des Zeitraums

mehrmalige Durchführung

### Veranstalter

Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit (ggf. auch für die mit der Leitung der Veranstaltung beauftragten Person/en):

- Führungszeugnisse für Behörden (§ 30 Abs. 5 BZRG)
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 GewO)
- liegen bei
- sind beantragt
- (z. B. der Behörde bekannt)

### Sonstiges

### Anlagen

- Verzeichnis über die Art der anzubietenden Waren
- Verzeichnis über die voraussichtliche Zahl und Zusammenstellung der Aussteller und Anbieter
- Nachweis über die gewerbliche Tätigkeit der Aussteller und Anbieter (z. B. durch Kopie der Empfangsbescheinigung der Gewerbeanzeige nach § 15 Abs. 1 GewO oder Kopie der Reisegewerbekarte)
- Teilnahmebedingungen
- Ausstellungsplan
- Lageplan

Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der voranstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift des Veranstalters

# Bearbeitungsblatt

1.  Die zur Bearbeitung des Antrages erforderlichen Unterlagen sind vollzählig und nicht zu bemängeln.

Folgende Unterlagen fehlen bzw. sind mangelhaft:

Die persönliche Zuverlässigkeit der/des Antragsteller(s) und der mit der Leitung der Veranstaltung beauftragten Person(en)

2.  ist nachgewiesen

ist nicht nachgewiesen, weil

3.  Folgende Stellen wurden unter Fristsetzung bis \_\_\_\_\_ zum Antrag gehört

Einwände

Gemeinde

nein

ja, folgende

Industrie- u. Handelskammer

nein

ja, folgende

Handwerkskammer

nein

ja, folgende

Gewerbeaufsichtsamt

nein

ja, folgende

Bauaufsichtsbehörde

nein

ja, folgende

Straßenverkehrsbehörde

nein

ja, folgende

Gesundheitsamt

nein

ja, folgende

Lebensmittelüberwachung /  
Veterinäramt

nein

ja, folgende

Immissionsschutz

nein

ja, folgende

Brandschutz

nein

ja, folgende

Sonstige

Gegen die Veranstaltung wurden

keine

von

folgende Einwände erhoben

4.  Da die Veranstaltung nach Abwägung aller Umstände die Voraussetzungen i. S. des § 60b bzw. der §§ 64-68 GewO erfüllt und keine der in § 69a GewO genannten Versagungsgründe vorliegen, erfolgt Festsetzung mit Bescheid

vom

Die Veranstaltung ist nach den Umständen nicht genehmigungsfähig. Die Festsetzung wird deshalb abgelehnt mit Bescheid

vom

5.  Für den Bescheid wird eine Gebühr festgesetzt von \_\_\_\_\_ EUR. Die Auslagen betragen

EUR

6.  Ausfertigung des Bescheides geht an:

7.  WV. zur Überwachung am

Datum

8.  Zur Akte / zum Vorgang

Aktenzeichen

Ort, Datum

Unterschrift

Behörde
---------

--

Ort, Datum	
Sachbearbeiter(in)	
Telefon	Telefax
eMail	
Nr. / AZ Bitte bei Rückfragen angeben!	

## Anhörung zum Antrag auf Festsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
um über die Festsetzungsfähigkeit nach § 69 GewO entscheiden zu können, wird gebeten, zu dem beigefügten Antrag  
bis spätestens zum 

Datum
-------

 Stellung zu nehmen.

Sollte bis zu diesem Zeitpunkt keine Rückäußerung vorliegen, wird davon ausgegangen, dass gegen die beabsichtigte Veranstaltung Ihrerseits keine Bedenken bestehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
Unterschrift

Ort, Datum	
Sachbearbeiter(in)	
Telefon	Telefax
eMail	

**Stellungnahme der angefragten Behörde / Organisation:**

--

Unterschrift
--------------